

Hinweise zur Organisation und Sicherheit, damit ihr, wir und die MitfahrerInnen einen schönen Tag erleben können

- Der Start von Unternehmen Zündkerze ist nicht das Ziel; Ziel ist der Abenteuerspielplatz an der Parkstrasse in Sonsbike.
- Die Pause ist an den Rheinischen Landeskliniken Bedburg – Hau, Buchenallee, Mehrzweckhalle; dort gibt es auch behindertengerechte Toiletten
- Die Streckenlänge beträgt ca. 80 km
- Streckenpläne und Namensschilder bekommt ihr an der Info.
- Fahrer, die zum ersten Mal dabei sind oder deren Daten sich geändert haben, können sich am Infostand anmelden.
- Verteilung der MitfahrerInnen auf die Motorräder; Die Teamer helfen dabei; bereits belegte Motorräder / Trikes werden durch einen Luftballon am Lenker gekennzeichnet; die sorgfältige Verteilung benötigt Zeit; jeder soll mitfahren können und wir wollen auch so viele Fahrzeuge wie möglich besetzen; danke für euer Verständnis, dass diese Phase entsprechend länger dauern kann.
- Der Start erfolgt durch das Loslassen der großen Luftballontraube. Bitte vorher das Motorrad nicht anlassen.
- Reihenfolge des Corso: Hugo (Volvo) fährt vorne; ein Wagen mit Teamern fährt hinten; dort befindet sich auch ein / der Arzt. Auch die Feuerwehr fährt hinten. Bei Panne und vor allen Dingen bei med. Zwischenfällen rechts ran fahren, euch bemerkbar machen und auf uns warten.
- Es steht uns ein Transportwagen des ADAC zur Verfügung; wenn es also nicht mehr geht bzw. fährt, rechts ran und signalisieren, dass ihr Unterstützung braucht; Aufladen des Fahrzeugs möglich
- Die Streckensperrung erfolgt durch Polizei und Verkehrshelfer.
- **Grundsätzlich gilt die Beachtung der Straßenverkehrsordnung.**
- Da die Polizei für die Streckensperrung zügig wieder nach vorne fahren muss, werden die FahrerInnen gebeten, **stets rechts zu fahren, um das Überholen zu erleichtern und regelmäßig den rückwärtigen Verkehr zu beachten.**
- Bei Regen o.ä. während der Fahrt machen wir einen gemeinsamen Stopp, um z.B. das Verdeck zu schliessen, Regenbekleidung anzuziehen; bitte nicht individuell anhalten, da dann die Kolonne reißen kann und die Strassensperrungen nicht mehr greifen.
- Die „Solofahrer“ achten bitte darauf, dass ihr Mitfahrer auch tatsächlich als Sozius mitfahren darf; fragt bitte die Teamer dazu.
- Wir bitten um euer großes Verständnis, wenn evtl. nicht alle Motorräder oder Trikes besetzt werden können.
- Rückgabe der Leihhelme bitte am Infostand an der Parkstrasse
- Nach Möglichkeit sollte euer Mitfahrer vorher auf die Toilette gehen.
- Haftung: Beachtet bitte, dass ihr auf eigene Gefahr und Verantwortung die Ausfahrt bestreitet. Wir haben zwar eine Veranstalter – Haftpflichtversicherung abgeschlossen, mit der wir euch und uns absichern wollen, diese kann allerdings erst nachrangig in Anspruch genommen werden, d.h. in erster Linie sind es zuerst und in erster Linie eure Haftpflicht oder KFZ/-Motorradversicherung, die bei Schäden, die von euch verursacht wurden greifen. Bei grober Fahrlässigkeit allerdings auch nicht.
- „Hotline“ am Tag der Veranstaltung: 01735227328.